

## Die 4. Ostdeutschen Krimitage

### Mords-Filme + Mords-Geschichten

**Beschreibung:**

Eine Veranstaltung im Rahmen von Kunst und Justiz

**Mords-Spannung im Landgericht!**

Franziska Steinhauer liest aus **Menschenfänger** und  
**Mords-Sachsen 3** Beate Baum liest aus **Häuserkampf**

Dazwischen sehen Sie die mörderischen Kurzfilme:

**Das Haus der lebenden Gardinen**  
**Das Phantom**

**Wann:** 21.04.2009  
19.00 Uhr

**Wo:** **Bautzen**  
Landgericht  
Lessingstraße 7  
02625 Bautzen

**Autoren:** Franziska Steinhauer, Beate Baum

**Eintritt:** FREI

**Karten:** Vormerkung über [www.mord-ost.de](http://www.mord-ost.de)  
E-Mail an: [mordost@gmail.com](mailto:mordost@gmail.com)



**Infos und Links:**

Homepage Landgericht Bautzen:  
[www.justiz.sachsen.de/lgbz/](http://www.justiz.sachsen.de/lgbz/)



## Beate Baum

Besondere Kennzeichen:

- ist entgegen anders lautenden Mutmaßungen entschieden monogam
- zieht die Kneipen der Dresdner Neustadt der barocken Seligkeit der Altstadt vor
- deckt Korruption, Betrug und sonstige Geschäfte auf

**Delikte:**

- „Dresdner Geschäfte“, **TB** Aufbau Verlag 2005
- "Mörderische Hitze", **TB** Aufbau Verlag 2006
- "Häuserkampf", **TB** Gmeiner-Verlag 2008
- "Ein Beinbruch" *Kurzgeschichte* in "Mords-Sachsen 3", Gmeiner-Verlag 2009

## Franziska Steinhauer

Die Autorin wurde in Freiburg geboren, verlebte dort ihre nicht konfliktarme Kindheit, studierte an der Pädagogische Hochschule und wurde Lehrerin für Grund- und Hauptschulen. Während des Studiums kamen ihre drei Kinder zur Welt, die inzwischen alle volljährig sind und ihr Leben selbst gestalten. Zunächst leitete sie Sprach- und Eingliederungskurse für Spätaussiedler aus Russland und Polen und arbeitete dann im Schuldienst. 1993 wechselte ihr Mann nach Cottbus. Im Interesse der Familie gab die Autorin ihre Stelle bei der Erzdiözese Freiburg auf, wo sie an der Schule für Erziehungshilfe (St. Anton, Riegel am Kaiserstuhl) eine Klasse geleitet hatte. Der Umzug nach Cottbus gestaltete sich für den Rest der Familie als spannendes Abenteuer, die Autorin allerdings geriet in manch schwierige Situation und musste viele Vorurteile der Cottbuser ausräumen. Sie unterrichtete fortan angehende Physiotherapeuten und Röntgenassistenten in den Fächern Psychologie und Fachsprache. Nach einiger Zeit wurde sie in den Schuldienst übernommen und arbeitete an einer Förderschule für Kinder mit Hör- und Sprachbeeinträchtigungen. Die Autorin ist Mitglied der sisters in crime.



**Bücher:**

1. "Racheakt", 2006, GMEINER - Verlag, **TB**
2. "Seelenqual", 2006, GMEINER - Verlag, **TB**
3. "Narrenspiel", Frühjahr 2007, GMEINER - Verlag, **TB**
4. *Kurzgeschichte*: "Wahre Liebe" in "Mords-Sachsen" **Anthologie** 2007, Gmeiner Verlag, Hrsg. Claudia Puhlfürst, Petra Steps,
5. *Kurzaesichte*: in "Mords-Sachsen II – Sachsen morden weiter" **Anthologie** Februar